Haintz legal Rechtsanwalts-GmbH • Ostheimer Straße 28 • 51103 Köln

Staatsanwaltschaft München II

per beA



#### **Rechtsanwalt Markus Haintz**

Ostheimer Straße 28 51103 Köln

Tel. +49 221 292 62870 Fax +49 221 292 62879

kanzlei@haintz-legal.de

Ihr Zeichen: Unser Zeichen: Datum:

001066-25 20.10.25

Sehr geehrte Damen und Herren, hiermit erstatte ich

#### Strafanzeige

gegen Kulturstaatsminister Dr. Wolfram Weimer und Frau Christiane Götz-Weimer, geborene Götz, wegen des Verdachts des (gewerbsmäßigen) Betruges in einem besonders schweren Fall, § 263 Abs. 1, Abs. 3 Nummer 1 Variante 1 StGB.

## Begründung:

Nach Recherchen des Journalisten Alexander Wallasch <a href="https://www.alexander-wal-lasch.de/politik/jetzt-offiziell-bestaetigt-kulturstaatsminister-weimer-hat-afd-chefin-knapp-100-artikel-untergeschoben">https://www.alexander-wal-lasch.de/politik/jetzt-offiziell-bestaetigt-kulturstaatsminister-weimer-hat-afd-chefin-knapp-100-artikel-untergeschoben</a> stehen die beiden oben genannten im Verdacht, auf ihrer Plattform "The European" u. a. knapp 100 Texte der Bundesvorsitzenden der AfD, Frau Dr. Alice Weidel, ohne deren Genehmigung veröffentlicht zu haben und Weidel auch als "The European"-Autorin aufgeführt zu haben.

Die o. g. sind jeweils zu 50 % Gesellschafter der WEIMER MEDIA GROUP GmbH, <a href="https://www.theeuropean.de/impressum">https://www.theeuropean.de/impressum</a>; Frau Götz-Weimer ist deren Geschäftsführerin.

Das Büro von Dr. Alice Weidel teilte gegenüber Alexander-Wallasch.de auf dessen Anfrage hin mit: "Weder hat Alice Weidel je als Autorin für die Plattform TheEuropean geschrieben, noch wurde sie über die Nennung als Autorin informiert oder um entsprechende Freigabe dieser Veröffentlichungen gebeten."

+49 221 292 62870

+49 221 292 62879

kanzlei@haintz-legal.de

Tel.:

Fax:

https://www.alexander-wallasch.de/politik/jetzt-offiziell-bestaetigt-kulturstaatsminister-wei-mer-hat-afd-chefin-knapp-100-artikel-untergeschoben

Inzwischen haben sich auch viele weitere vermeintliche Autoren der Plattform gemeldet, die dort aufgeführt waren, ohne tatsächlich Autoren gewesen zu sein. (Auch Urheberrechtsverstöße von "The European" liegen in diesem Kontext nahe.)

Beispielsweise wurde auch der ehemalige Präsident des Bundesamtes für Verfassungsschutz, Hans-Georg Maaßen, als Autor aufgeführt. Maaßen teilte auf seinem X-Profil mit, dass dem nicht so ist/war.



https://x.com/HGMaassen/status/1979639080611922109

Auch der bekannte "Plagiatsjäger" Stefan Weber teilte mit, dass er auf der Seite als Autor geführt wurde, ohne davon zu wissen oder dem zugestimmt zu haben.

https://www.alexander-wallasch.de/gesellschaft/plagiatsjaeger-schickt-abmahnung-an-weimer-so-etwas-habe-ich-noch-nie-erlebt



> FALL BAERBOCK: PLAGIATE AUCH IN ÄLTEREN SCHRIFTEN FNTDECKT

# Fall Baerbock: Plagiate auch in älteren Schriften entdeckt

29. Juli 2021 | Stefan Weber

Plagiatsjäger Stefan Weber hat sich nochmals die Kanzlerkandidatin der Grünen unter die Lupe genommen und Erstaunliches festgestellt. Der Gedankenklau von Annalena Baerbock scheint am Ende eine jahrzehntelange Methode zu haben.

Weitere Links zum Sachverhalt, anbei:

https://www.alexander-wallasch.de/kultur/jenseits-der-brandmauer-kulturstaatsminister-weimer-und-seine-autorin-alice-weidel

https://www.alexander-wallasch.de/gastbeitraege/anwalt-dirk-schmitz-minister-weimer-ist-straftaeter

https://www.alexander-wallasch.de/politik/nach-wallasch-recherche-in-der-nacht-loeschte-kulturminister-weimer-knapp-100-texte-von-alice-weidel-hier-die-ganze-geschichte

https://www.alexander-wallasch.de/gastbeitraege/minister-weimer-fragen-sie-meine-frau

https://x.com/SprachPhilo/status/1979505242778575113

https://x.com/RichardGrenell/status/1979215118438473936

https://x.com/jreichelt/status/1979263199162626361

https://x.com/Haintz MediaLaw/status/1979341588339003555

https://x.com/SprachPhilo/status/1979290365115957591

https://www.stuttgarter-zeitung.de/inhalt.wolfram-weimer-unter-plagiatsverdacht.48c523d8-a853-4b2e-8972-0f48d3173218.html

https://www.nius.de/news/ard-und-zdf-verschweigen-riesigen-urheberrechtsskandal-weimeraffaere-/d52cb552-010d-4a37-aba1-ff9dd36c92e5

https://jungefreiheit.de/politik/deutschland/2025/neue-vorwuerfe-gegen-weimer-das-ist-klassi-scher-internet-betrug/

https://www.nius.de/politik/news/exklusiv-recherche-von-plagiatsjaeger-stefan-weber-wurde-bei-weimers-magazin-theeuropean-getrickst-und-gelogen-um-werbekunden-zu-koedern/d6e63139-9608-494a-bc18-875c84af979e

https://x.com/AlexWallasch/status/1980021849762517052

https://www.cicero.de/innenpolitik/kulturstaatsminister-in-erklarungsnot-weimers-zukunft-und-weidels-gnade

https://www.tichyseinblick.de/tichys-einblick/wer-ist-wolfram-weimer-und-wenn-ja-wie-viele/

## Die WEIMER MEDIA GROUP GmbH wirbt auf ihrer Webseite wie folgt:



https://www.theeuropean.de/suche/artikel/theeuropean-herausgeber-graw-wechselt-ins-ausland



THE EUROPEAN

## Werbung

#### Wir stehen für Qualitäts-Journalismus.

Autoren-basierte, exklusive Beiträge schaffen ein hochwertiges Werbeumfeld, in dem Sie als Werbepartner gezielt Entscheider und Multiplikatoren ansprechen. Gerne erörtern wir mit Ihnen, wie wir Ihre Werbebotschaft bei The European kontextuell einbinden können. Hierbei bleiben redaktionelle und werbliche Inhalte deutlich voneinander getrennt. Lassen Sie uns gemeinsam innovative Werbeformen erfolgreich voran tragen.

Grundsätzlich gibt es zwei Möglichkeiten auf The European zu werben. Einerseits durch Einbindung eines Logos oder über gesponserte Inhalte.

### https://www.theeuropean.de/the-european/verlag/werbung

Die Webseite wirbt mit "über 2000 Autoren" und "Autoren-basierte[n], exklusive[n] Beiträge[n]". Ein Großteil dieser vermeintlichen 2000 Autoren dürfte "frei erfunden sein", was die obigen Recherchen und Aussagen von Betroffenen nahelegen. Jedenfalls dürfte vielfach keine Zustimmung vorliegen, die Betroffenen als Autoren auf der Webseite zu führen.

Die vermeintlich große Anzahl an Autoren wird dafür genutzt, Werbeeinnahmen und Aufmerksamkeit zu generieren. Es wird von "exklusiven Beiträgen" gesprochen, die "Autorenbasiert" sein sollen. Hiermit werden Werbekunden angeworben. Ein zumindest relevanter Teil (wenn nicht gar der Großteil) der Beiträge ist aber weder von "Autoren" von "The European" noch "exklusiv".

Die Absicht, sich oder einem Dritten einen rechtswidrigen Vermögensvorteil dadurch zu verschaffen, dass durch Vorspiegelung falscher Tatsachen ein Irrtum erregt wird, ist mehr als na-heliegend, § 263 Abs. 1 StGB.

Ebenso dürfte ein gewerbsmäßiger Betrug vorliegen, da unter Vorspiegelung falscher Tatsachen für ein Gewerbeunternehmen über einen langen Zeitraum Werbekunden angeworben wurden, um dauerhafte Einnahmen zu erzielen, § 263 Abs. 3 Nr. 1 Var. 1 StGB. Gewerbsmäßigkeit liegt vor, wenn in der Absicht gehandelt wird, sich durch wiederholte Tatbegehung eine fortlaufende Einnahmequelle von einiger Dauer und einigem Umfang zu verschaffen.

Mit freundlichen Grüßen
Markus Haintz, Rechtsanwalt